

VEREINSMAGAZIN
DES STEIERMÄR-
KISCHEN LANDES-
SCHÜTZENBUNDES
AUSGABE
13/1

STEIRISCHES SPORTSCHÜTZEN MAGAZIN



MEHR DAZU AUF SEITE 4

SPORTVEREIN DES JAHRES 2012 **SCHÜTZENVEREIN KNITTELFELD**

VOM LANDESHAUPTMANN **MAG. VOVES** AUSGEZEICHNET!

**EHRUNG STEIRI-
SCHER SPORT-
FUNKTIONÄRE**

MEHR DAZU
AUF SEITE 24

**BRONZE
BEI DER WM
2012 GEHOLT!**

MEHR DAZU
AUF SEITE 8

**SCHULSPORT-
TAG 2012 IN
HARTBERG**

MEHR DAZU
AUF SEITE 10

INHALTS- VERZEICHNIS

TITEL	SEITE
SPORTVEREIN DES JAHRES 2012 SCHÜTZENVEREIN KNITTELFELD	5
CHRONIK DES SCHÜTZENVEREINES KRIEGLACH	6
BRONZE-MEDAILLE BEI DER WM 2012 IN DER SCHWEIZ	8
SCHULSPORTTAG 2012 IN HARTBERG	10
SENIOREN III	11
BERICHT ZUR ÖSTM + ÖM	11
IPSC STAATSMEISTERSCHAFTEN 2012 IN GRAZ	12
7 X GOLD FÜR DIE STEIRISCHEN PISTOLENSCHÜTZEN	12
VORDERLADER WM 2012	13
WESTSTEIRISCHER WANDERPOKAL GING AN HSSV GRAZ	15
SPEZIELLES JUGENDTRAINING IN KNITTELFELD	16
40. SÜD-WESTSTEIRISCHER RUNDENKAMPF	18
SILHOUETTENSCHIESSEN	19
AUSBILDUNG: ÜBUNGSLEITER KAMPFRICHTER LEHRWART	21
SPORTUNION-BUNDESMEISTERSCHAFT 2012	21
INFO ZUM WAFFENGESETZ	22
EHRUNG VERDIENTER STEIRISCHER SPORTFUNKTIONÄRE	24
SCHÜTZENKALENDER TERMINE 2013	30



MUNITIONSTEST

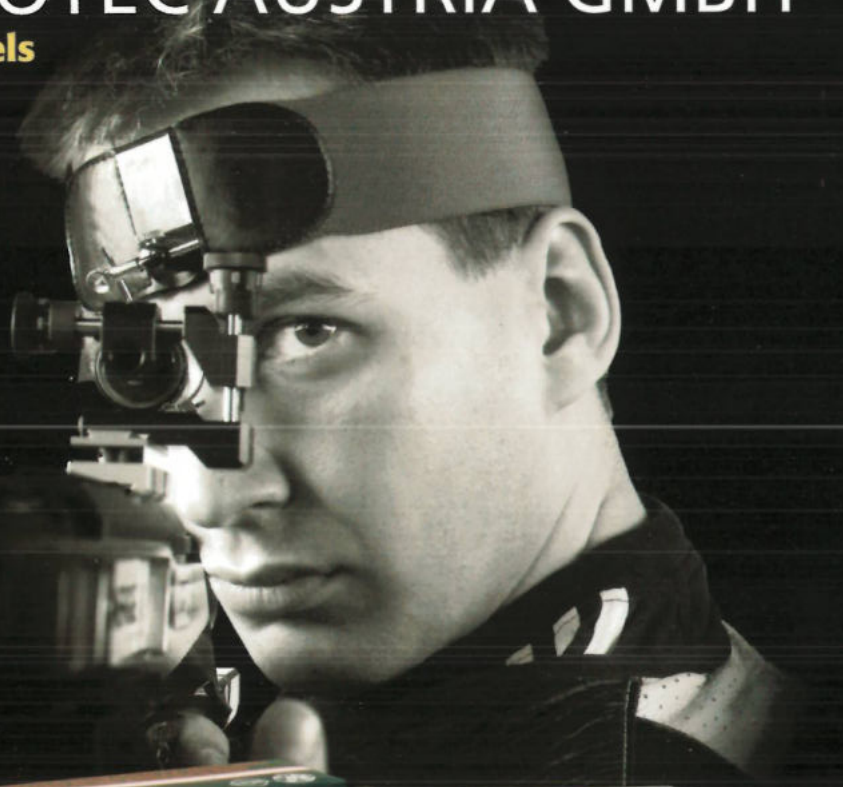
FA. RUAG AMMOTEC AUSTRIA GMBH

Teststand – Schießanlage PSV-Wels

Getestet wird mit neuestem
HI Tech – Test – Gerät RWS
für KK-GEWEHR beim
Polizeisportverein WELS

Es stehen hervorragende Lose zur Auswahl
**KK RWS – R100, R50, Special Match,
K600, Rifle Match, Rifle Match „S“,
Pistol Match**

*Nützen Sie die Chance
und testen Sie
die bestmögliche Munition
zu Ihrem Gewehr!*



RWS – R100	je Pkg. (50 Stk.)	12,50	(5000 Stk. Kiste)	1.250,-
RWS – R50	je Pkg. (50 Stk.)	11,95	(5000 Stk. Kiste)	1.195,-
RWS – Special-Match	je Pkg. (50 Stk.)	7,40	(5000 Stk. Kiste)	740,-
RWS – K600	je Pkg. (50 Stk.)	5,80	(5000 Stk. Kiste)	580,-
RWS – Rifle-Match	je Pkg. (50 Stk.)	4,20	(5000 Stk. Kiste)	420,-
RWS – Rifle-Match „S“	je Pkg. (50 Stk.)	4,30	(5000 Stk. Kiste)	430,-
RWS – Pistol Match	je Pkg. (50 Stk.)	4,40	(5000 Stk. Kiste)	440,-

Empfohlene Ladenrichtpreise inkl. 20% MwSt.

Testmöglichkeit ab März 2013

Bitte um baldmöglichste Anmeldung bzw. Terminvereinbarung!

KONTAKTPERSONEN: OSM Anton Knögler, Tel. 0676 7092955, e-mail: r.knoegler@gmail.com
SM Günter Pointner, Tel. 0699 17208121, e-mail: g.pointner1@gmx.at

Testgebühr pro Waffe: € 20,- zzgl. verschossener Testmunition

Lieferung erfolgt über den Fachhandel – Angebot gültig solange der Vorrat reicht bzw. auf Widerruf
Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.



v.l.n.r.: LH Voves, Loibenegger Franz, Paul Fink, Reiter Karl, Friedl Robert, Präs.Helmuth Lexer

DER KNITTELFELDER SCHÜTZENVEREIN IST SPORTVEREIN DES JAHRES

**DIE BESONDERE EHRUNG WURDE VON LANDES-
HAUPTMANN MAG. VOVES ÜBERREICHT**

BERICHT: DIETER WENZEL

Seit Jahrzehnten ist der Schützenverein Knittelfeld ein sehr erfolgreicher Sportverein und hat sich sowohl organisatorisch als auch sportlich im österreichischen Schießsport einen großen Namen erarbeitet. So werden vom Schützenverein Knittelfeld wiederholt Steirische Landes- und Österreichische Staatsmeisterschaften sowie Europa- und Weltmeisterschaftsqualifikationen organisiert und durchgeführt. Lan-

desligarunden und Trainingskurse wurden ebenfalls organisiert. Viele hundert Hobbysportler, Vereine und Organisationen schätzen jedes Jahr dieses reichhaltige Angebot. Knittelfeld hat auch eine der modernsten Schießsportanlagen Österreichs und hervorragende Funktionäre. Der Schützenverein genießt Rückhalt in der Stadtgemeinde, die einen Gemeinderatsbeschluss fasste, um diese Anlage zur Verfügung zu

stellen. In den vergangenen Jahren wurden von den Knittelfelder Schützen in vielen Bewerben große Siege errungen. Darunter sind: **Ein Weltmeister, eine Vizeweltmeisterin, eine Europameisterin**, unzählige Landes- und Staatsmeister. Bei den Landesmeisterschaften 2012 wurden fast alle Jugend- und Juniorentitel gewonnen.

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!



Herbert Kaufmann und Dieter Wenzel

Der Jahresbeginn ist auch der Start für unsere Sportschützen. Es freut uns, ihnen unsere neue Ausgabe des Steirischen Sportschützenmagazines zu übermitteln. Wir haben versucht die wesentlichen Ereignisse der letzten Monate dar zu stellen und bitten bei gefallen um Weitergabe an Interessierte.

Dankbar sind wir für eine „Zeitungsspende“ damit wir Porto und Druck bezahlen können. Die an der Zeitung beteiligten Funktionäre haben ihre Tätigkeit ehrenamtlich zur

Verfügung gestellt. Für ihre Spende bedienen sie sich bitte der Konto Nummer am Briefende.

Sollte Ihnen diese neue Ausgabe des Sportschützenmagazines zusagen bzw. haben Sie Anregungen oder Kritik dazu, teilen Sie uns das bitte per E-Mail mit. Wir freuen uns über ihr Feedback!

Sie erreichen uns unter:
Dieter.Wenzel@gmx.at, und
Franzherbert.Kaufmann@chello.at

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr und verbleiben mit freundlichen Schützengrüßen und Schützenheil, ihr

Herbert Kaufmann und Dieter Wenzel

BANKVERBINDUNG DES STMK. LANDESSCHÜTZENBUNDES

Raiffeisenbank Graz Stassgang
BLZ 38439, Konto 294140
IBAN AT57 3843 9000 0029 4140
BIC RZSTAT2G439

Partnerschaft seit **125 Jahren.**

**Raiffeisen
Meine Bank**

Eine **starke Region** durch Investitionen vor Ort.

Was einer nicht kann, das schaffen viele.

Wenn's um eine starke Gemeinschaft geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Wir glauben an eine starke Region. Genau deshalb fördern wir die Menschen und die Wirtschaft vor Ort. Und das schon seit über 125 Jahren. Wie Sie selbst von der stärksten Gemeinschaft Österreichs profitieren können, erfahren Sie unter www.raiffeisen.at/steiermark

Schützenverein



Krieglach



CHRONIK DES SCHÜTZEN- VEREINES **KRIEGLACH**

BERICHT: **MARTIN NEUBURGER**

Den Rechnungen der St. Sebastian-Bruderschaft ist zu entnehmen, dass schon im 17. Jahrhundert die Krieglacher Fronleichnamsprozession von Schützen begleitet wurde, die bei den Evangelien-Altären ihre Büchsen abfeuerten.

Der Schützenverein Krieglach wurde aber offenbar erst im Jahre 1848 gegründet, weil vom 28. bis 30. August 1898 ein Jubiläumsschießen zum 50-jährigen Bestand des Vereines stattfand. Der Schießstand des Vereines befand sich damals im Gasthof „Zur Alten Post“. Die Schützenfeste der Krieglacher Scheibenschützengesellschaft und der Schützenball spielten im gesellschaftlichen Leben des Ortes stets eine große Rolle. Auch der Heimatdichter Peter Rosegger fühlte sich dieser Scheibenschützengesellschaft engstens verbunden, wie die von ihm verfasste Einladung zum

Schützenball vom 26. Jänner 1898 im Gasthof Höbenreich (heute Neue Post) beweist.

Im Jahre 1904 war der Bürgermeister Anton Habersack Oberschützenmeister und die Schießstätte war damals bei der Familie Ziller. 1906 erfolgte die Gründung des Mürztaler Gauverbandes der Schützenvereine.

Der erste Weltkrieg unterbrach die Tätigkeit des Vereines, der 1923 bereits wieder bestand.

1928 hören wir vom Scharfschießen des Heimatschutzes, das getrennt vom „Kranzlschießen“ vorgenommen wurde. Im Oktober des Jahres 1930 fand das Schulschießen des „Feuerschützenvereines“ zusammen mit der Heimatschutz-Ortsgruppe „Wehrzug“ der Turner statt.

1932 wurde auch der Gendarmerie die Benützung der Schießstätte zum Übungsschießen bewilligt.

Nach dem „Anschluss“ erhielt der

Verein 1939 neue Satzungen.

Da der Alliierte Rat für Österreich im Dezember 1945 anordnete, dass alle Organisationen, „welche geeignet sind eine militärische Ausbildung zu fördern und zu entwickeln“, verboten bzw. aufgelöst werden, wurde damals vermutlich auch der Schützenverein Krieglach aufgelöst. Die Neugründung erfolgte am 03. August 1978 im Schützenhaus des Österreichischen Kameradschaftsbundes und Jagdschutzvereines.

GRÜNDUNGSMITGLIEDER:

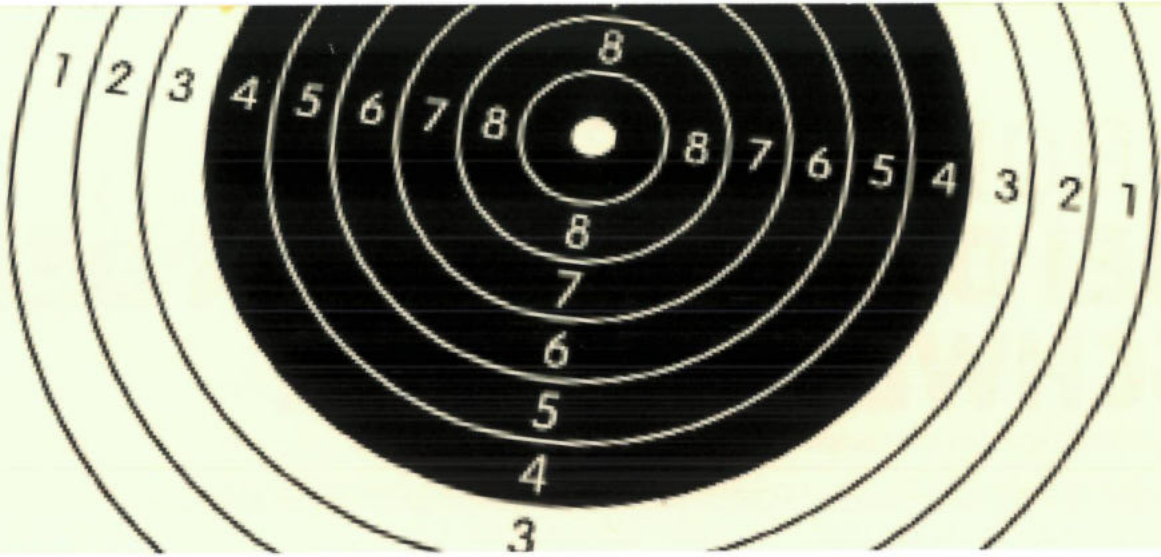
- Oberschützenmeister Johann Graf von Thun - Hohenstein
- 1. Schützenmeister J. Hochrainer
- Schriftführer Helmut Köhler
- Kassier Franz Neuburger
- Schießwart Josef Ebner

Bei der Gründung wurde, durch Oberschützenmeister v. Thun - Hohenstein, darauf hingewiesen, dass der Verein vor allem sportliche Ziele vor Augen hat. Die sportliche Leistung im Verein stand auch im Mittelpunkt der Schießabende. Innerhalb von 10 Jahren konnten viele Landesmeistertitel und 3 Staatsmeistertitel errungen werden. Die Staatsmeistertitel wurden durch Helmut Flucher und Martin Neuburger errungen.

Durch die sportlichen Leistungen wurden die Schützenabende immer mehr besucht, so dass sich der Vorstand gezwungen sah, sich nach einem neuen Schützenheim umzusehen, das nach längerer Zeit im Gasthof Schlamp (Schwöbing)



Die neue Sporthalle Krieglach



gefunden wurde. Dort wurden, aufgrund eines Vertrages (1987), drei Kellerräume mit 7 Luftgewehrständen in etwa 2000 Arbeitsstunden und großem finanziellen Aufwand für den Verein, zu einem der schönsten Schießstätten des Mürztales ausgebaut.

Im Oktober 1988 wurde dann das Eröffnungsschießen abgehalten, wobei Preise im Gesamtwert von S 60.000,00 zu gewinnen waren.

Der Schützenverein Krieglach hat, auf Einladung des Schützenvereines von Bürstadt (BRD Partnerort von Krieglach) einen Schützenausflug zu diesem Verein unternommen, wo ein Vergleichsschießen stattfand, dass die Krieglacher Schützen für sich entscheiden konnten.

Im neuen Vereinsheim hält der Schützenverein Krieglach regelmäßig Wettkämpfe, wie Steirische Liga, Bezirksmeisterschaften und Vergleichsschießen mit anderen Vereinen ab.

Johann Graf Thun - Hohenstein trat 1992 als Oberschützenmeister, wegen Übersiedlung nach Wien, zurück. Als neuer Oberschützenmeister wurde Josef Hochrainer und als 1. Schützenmeister Helmut Köhler gewählt. Noch im Jahr 1992 unternahm der Schützenverein einen Schützenausflug nach Suhl in der ehemaligen DDR. In Suhl befindet sich eine der größten Schießanlagen Europas, auf dieser Anlage konnten unsere Schützen ihr Können in allen Disziplinen unter Beweis stellen.

Im Mai 1993 erreichte den Schützenverein Krieglach die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Oberschützenmeister Johann Graf Thun - Hohenstein, bei einem Verkehrsunfall in Italien ums Leben kam. Die Mitglieder verabschiedeten sich von dem Verstorbenen in Maissau (NÖ) wo er beigesetzt wurde.

de.

Die Schützen des Vereines Krieglach führen im September 1993 zu einem Gegenbesuch nach Miesbach in Bayern zum dortigen Schützenverein, wo ein Vergleichsschießen mit dem Luftgewehr stattfand, auch ein Ausflug nach Schloss Chiemsee stand auf dem Programm.

1998 Großes Preisschießen im Gasthof Schlamp zum 20 jährigen Jubiläum des SV Krieglach mit Teilnehmern auch aus Slowenien und Preisen im Wert von 120.000 Schilling.

Im Sommer 2004 erfolgte die Errichtung der neuen Schießstätte, Hauptplatz Nr.9, der mit über 1600 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden von unseren Mitgliedern errichtet wurde.

Bei der Wahl des Vereinsausschusses, im Jahre 2007, wurde Martin Neuburger als Oberschützenmeister, Helmut Köhler als 1. Schützenmeister und Franz Neuburger als Kassier gewählt. Der, um den Schützenverein sehr verdiente Josef Hochrainer wurde zum Ehrenoberschützenmeister ernannt.

Die Landesmeisterschaft 2009 in den Luftdruckbewerben (Luftgewehr und Luftpistole) führte der Verein zur vollsten Zufriedenheit des Stmk. Landesschützenbundes und aller Teilnehmer durch.

Helmut Köhler wurde bei der Jahreshauptversammlung des Stmk. Landesschützenbundes, am 11.02.2012 in Weitendorf, zum Bezirksschützenmeister Müürztal Gewehr gewählt.

Der Schützenverein Krieglach bewarb sich um die Durchführung der Österreichischen Staatsmeisterschaften in den Luftdruckbewerben für das Jahr 2014. In diesem Jahr ist die Steiermark für die Durchführung der Staatsmeisterschaften

zuständig. Der Antrag des Vereines wurde vom Ausschuss des Steiermärkischen Landesschützenbundes positiv bewertet und die Bewerbe an den Verein vergeben. Die Österreichische Staatsmeisterschaften 2014 werden in der neuen Sporthalle in Krieglach, unter tatkräftiger Unterstützung durch die Marktgemeinde und Frau Bürgermeister DI Regina Schrittwieser, veranstaltet. Die Vorbereitungen und Planungen sind diesbezüglich bereits weit fortgeschritten.



Martin Neuburger

DIE GRÖSSTEN ERFOLGE DES SV- KRIEGLACH:

2 Staatsmeistertitel durch Flucher Helmut 1981 und 1983 und Neuburger Martin 1988. 1 Weltmeisterschaftsteilnahme durch Flucher Helmut 1983 in Innsbruck. Europameisterschaftsteilnahme durch Neuburger Martin 1996 in Budapest Österreichische Staatsmeisterschaftsteilnahme seit 1987 von Neuburger Martin. 5 x steirischer Landesliga Sieger; Unzählige Bezirks-, Gebiets- und Landesmeistertitel in den verschiedenen Klassen von Jugend I, Jugend II, Jungschützen, Junioren, Herren, Senioren und Hobbyschützen. Neuburger Martin stellte 2003 bei einem Länderkampf in Kärnten den steirischen Rekord mit 597 von 600 möglichen Ringen ein und egalisierte den Rekord 2005 bei einem Länderkampf in Hollabrunn NÖ.

BRONZE-MEDAILLE BEI DER WM 2012 IN DER SCHWEIZ GEHOLT!

BERICHT UND FOTOS VON LSPTLT **AUGUST EBERL**

Die steirischen Armbrustschützen haben heuer ein besonders gute Saison hinter sich!

Für die diesjährige Weltmeisterschaft in Will/Schweiz konnten sich aus der Steiermark die Schützen Anna Jansenberger, Michaela Scheucher, Christine Reiter und Manfred Kristandl qualifizieren. Es wurden durchwegs gute Platzierungen erreicht, wobei natürlich der 3. Platz von Manfred Kristandl vom Schützenverein RB Eggersdorf mit der Bronzemedaille in der Mannschaft eine herausragende Leistung darstellte und dementsprechend gefeiert wurde. Bei den ÖSTM und ÖM wurden von unseren Schützen in den verschiedenen Disziplinen mit der Armbrust 8 x Gold, 4 x Silber und 8 x Bronze im harten Wettkampf erungen. Die Steiermark war u.a. mit 8 Jugend-2 Schützen von insgesamt 27 Teilnehmern in dieser Klasse am Start und gewannen mit der Mannschaft die Klasse. Hervorzuheben wäre noch, dass besonders Knittelfeld den Löwenanteil an Jugendlichen stellt und dies immer wieder

mit Top Leistungen. Ein herzliches Dankeschön an Paul Fink für den fachkundigen Einsatz und seine unermüdliche Trainerarbeit! Neben diesen Meisterschaften wurden noch Landesmeisterschaften, 4 Runden ÖRWK, die Austria Open und ein IWK in Stuttgart bestritten, wo Steirische und Österreichische Rekorde erzielt wurden. Ein sehr erfolgreiches Jahr ist wiederum Geschichte. Der Landessportleiter Armbrust, August Eberl und Max Schwaiger danken allen für die tollen Leistungen und gute Zusammenarbeit und würden sich über weitere, interessiert Nachwuchsschützen sehr freuen, um das erfolgreiche Team verstärken zu können. Detaillierte Ergebnisse sind auf der Homepage des Steirischen bzw. Österreichischen Schützenbundes einsehbar!



Manfred Kristandl



oben: WM Bronze, Kristandl (mitte)
mittig: Sieger Jugend 2012
unten: Steir. Sieger 2012



Österreich Team



Alte Postkarte von Schützenplatz nach Thörl bei Aflenz
28.06.1898 „Gruß vom fidelen Schützenfest“

EIN AUSZUG AUS „STEIERMÄRKISCHE GESCHICHTSBLÄTTER“ VON DR. J. V. ZAHN.

Ansichtskarte 1907 LH Graz

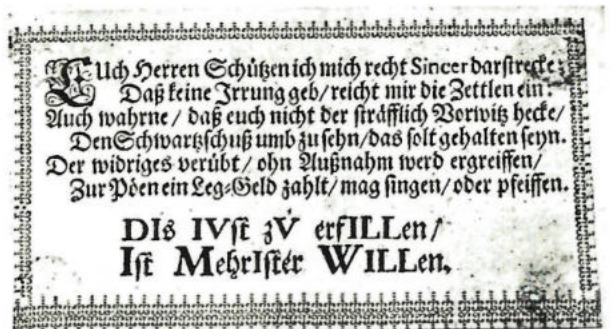


Das Scheibenschießen galt als ritterliches Vergnügen, dem nicht nur der Bürger, sondern auch der Adelige und der Beamtenstand mit Eifer oblagen³¹². Wir finden daher Adelige unter den Mitgliedern der Grazer Schützengesellschaft, 1725 und 1726 war sogar Graf Maria Karl von Saurau Oberschützenmeister. An das Schießen schlossen sich gewöhnlich Lustbarkeiten aller Art an; der Grazer Schießstand entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte zu einer Vergnügungsstätte, die im Stadtleben eine wichtige Rolle spielte.

Die Grazer Schützengesellschaft geht tief ins Mittelalter zurück. Bis gegen Mitte des 16. Jahrhunderts waren die Büchsen- und Armbrustschützen miteinander vereinigt, später ist nur noch von Büchschützen die Rede. 1565 nennen sie sich die „die Zilschützen alhie zu Grätz“³¹³. Geschossen wurde gewöhnlich mit militärischen Schußwaffen; eine Ausnahme macht das Freischießen im Jahre 1587. In der Einladung bemerken die „Schützenmeister und Schießgesellen des Püchsenschießens“, es werde das Schießen mit Püchbüchsen abgehalten, weil die „Zilpüchsen“ wegen der Feindesnot an der Grenze gebraucht würden³¹⁴.

Die älteste Nachricht über das Bestehen der Schützengesellschaft fällt in die Zeit Kaiser Maximilians I. 1528 baten die „Püchsen und Armbrustschützen zu Graz“ König Ferdinand, ihnen als Schußbest einige Stücke Tuch zu spenden, wie es bereits Kaiser Maximilian getan habe. Der König erlaubte ihnen, auf seine Kosten jährlich zwei Stück Loferer Tuch zu „verschießen“³¹⁵. 1563 bewilligte ihnen der Kaiser als Best eine jährliche Geldspende von 26 fl., deren Auszahlung auch Erzherzog Karl seit 1565 fortsetzte³¹⁶.

Das Grazer Schützenwesen stand in jener Zeit überhaupt in höchster Blüte. Dies beweist das prunkvolle Freischießen im September 1568, das über Auftrag des Magistrates Lienhart Flexl aus Augsburg in Reimen schilderte und in kolorierten Bildern verewigte. Das Werk überreichte der Rat dem Gönner der Schießkunst, dem Erzherzog Karl³¹⁷. Ähnlich großartig mag das Freischießen vom 8. September 1587 verlaufen sei. Zu diesen großen Veranstaltungen wählte man die Zeit des Agydimarktes, weil zu ihm die Kaufleute aus den Nachbarländern und Süddeutschland zusammenströmten. Diese Kaufleute waren gewöhnlich selbst Schützen.



6. Schützenspruch aus dem Grazer Schützenprotokoll. L.A. Spez.Arch., Heft 638.
Phot. Fürböck.

SCHULSPORTTAG 2012 IN HARTBERG

BERICHT UND 5 FOTOS VON LANDESPORTLEITER PISTOLE, KARL KAPPER



Am Freitag, 28.09.2012 fand in Hartberg der 13. Schulsporttag statt. Von 07,30 – 13,00 Uhr konnten die zahlreichen Kinder verschiedene Sportarten kennenlernen und ausprobieren.

Beim Schießstand des Schützenvereines Edelweiß Hartberg konnten die Kinder im Sportschießen schnuppern. Die zwölf Helfer unter der Organisation von Gerhard Hofer, Obmann Gerhard Gotthard und

Landesportleiter Pistole, Karl Kapper hatten alle Hände voll zu tun. Es galt den Daueransturm der Kinder zu bewältigen und ihnen auch das sportliche Schießen nahezubringen. Mit Lasergewehren und -pistole wurde unter fachkundiger Anleitung das Sportschießen erklärt und ausprobiert. Es gab auch zahlreiche interessante Gespräche mit den Lehrern und viele Kinder zeigten Interesse am Sportschießen und erkundig-

ten sich, wo in ihrer Umgebung der nächste Schützenverein ist. Zusammenfassend kann ich feststellen, dass dies eine gelungene Aktion war, und wir bei dieser Veranstaltung auch in Zukunft dabei sein sollen.

Mein Dank gilt den zahlreichen Helfern und den Organisatoren vor Ort, Gerhard Hofer und Obmann Gerhard Gotthard.

SCHWERTNER

ZEICHEN FÜR SIEGER

Jetzt neuen Sportpreiskatalog anfordern und € 50,- sparen!

Schwertner & Cie Nfg GmbH & Co KG
Georgigasse 40 8026 Graz
www.schwertner.at
pokale@schwertner.at
Tel.: 0316/582 614
Fax: 0316/582 614-18



* Gültig für den Einkauf aus dem Schwertner Sportpreise-Katalog 2013 ab einem Einkaufswert von mind. € 250,-. Barablöse und Kombination mit anderen Rabattaktionen ist leider nicht möglich. Gutschein gültig bis 31.07.2013.

GUTSCHEIN



RÜCKBLICK AUF DIE SAISON 2012 DER SENIOREN 3

BERICHT UND FOTO VON **LANDESPORTLEITER ANTON REITER**

Das Eröffnungsschießen der Senioren 3 fand am 24. März 2012 in Trofaiach statt. Es waren 49 Teilnehmer am Start. Bei den Seniorinnen war Ciprian Gerlinde mit 295 Ringen die beste Schützin. Bei den Senioren 3-65 hatte Brandstätter Erich mit 300 Ringen das beste Ergebnis.

Die Steirischen Meisterschaften fanden in Trofaiach mit großer Beteiligung statt. Im Luftgewehr waren 62 Schützen und im 50m Gewehr 45 Teilnehmer am Start. Bei den Seniorinnen 3 gab es 3 Schützinnen mit 394 Ringen. 1. Petschovnigg Ursu-

la 2. Ciprian Gerlinde 3. Menzinger Inge, sie waren nur durch die Anzahl der Innenezehner getrennt. Bei den Senioren 3-65 und 3-70 konnten Maunz Alfred und Peer Ferdinand mit der jeweils höchsten Ringanzahl von 300 Ringen den Steirischen Meistertitel holen.

Bei den Österreichischen Meisterschaften in Linz nahmen 8 Teilnehmer aus der Steiermark teil. Im Luftgewehr gab es einen 4. Platz von Schober Elisabeth und im 50 m Gewehrbewerb der Frauen erreichte Menzinger Inge den 3. Platz und Schober Elisabeth wurde Vierte. Bei

den Männern im Feurgewehr kam Wölfler Bernd über einen 6. Platz nicht hinaus.

Der Sommer-Cup wurde in 4 Runden abgeschossen mit 43 teilnehmenden Schützen, welche in Kapfenberg, Stainz, Eisenerz und Trofaiach gegeneinander antraten. Bei den Senioren 3-65 gab es ein hartes Duell der Schützen Brandstätter Erich und Jetzt Josef, den Brandstätter mit einem Ring Vorsprung für sich entscheiden konnte. In der Klasse Senioren 3-70 war Wölfler Bernd eine Klasse für sich, bei den Frauen war Menzinger Inge vorne. Das Abschlusschiessen (Flascherlschiessen) hat der ehemalige Landessportleiter

Hausegger Rudolf ins Leben gerufen welcher heuer mit seiner Anwesenheit in Kapfenberg

die Veranstaltung krönte und 33 Schützen am Start waren. Bei den Frauen gewann

Schober Elisabeth mit 280 Ringen, bei den Senioren 3-65 belegte Süß Franz mit 290 Ringe den 1. Platz. In der Klasse Senioren 3-70 gab es 3 Schützen mit 387 Ringen, wo die Entscheidung nur durch die Anzahl der Innenezehner bestimmt wurde und die Ergebnisse danach mit 1. Schimmel Wolfgang 2. Wölfler Bernd 3. Fürpaß Karl feststanden. Bei den Senioren 3 ist es neben dem sportlichen Wettkampf auch immer ein geselliges Beisammensein in den Schiessstätten. Es macht mir eine Freude, mit den Senioren 3 zu arbeiten und freue mich daher schon auf die nächste Saison 2013.

BERICHT ZUR ÖSTM + ÖM GEWEHR 50 M SOWIE ÖM 100M

BERICHT VON **LANDESPORTLEITER FRIEDRICH GRASER**

Die ÖSTM + ÖM in den 50m + 100m Bewerben wurden von 23. August bis 25 August 2012 in Innsbruck ausgetragen. Zur Eröffnung der Meisterschaften hat der Bundesoberschützenmeister Dr. Herwig van Staa, anlässlich seines 70. Geburtstages, die Funktionäre und Wettkämpfer zum beschießen einer Ehrenscheibe, sowie zu einem kleinem Imbiss eingeladen.

Zur Meisterschaft starteten je eine Männer- Senioren 1 +2 Mannschaft, sowie ein Jungschütze in allen Be-

werben. In der Frauenklasse hatten wir keinen Teilnehmer, da Anna Heigl ihre Zeit zum Abschluss ihres Studiums benötigt. Wir konnten auch diesmal wieder einige Podiumsplätze erringen.

Bei den Senioren 2 gewann Schrempf Wilhelm jeweils den ÖM -Titel im 2x30 Bewerb und im 100m Stehendbewerb.

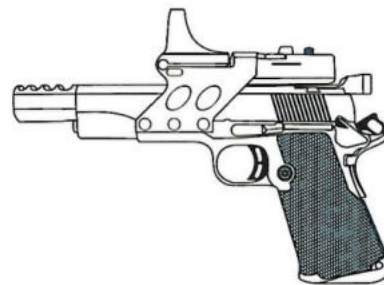
Erfreulich war, das Czihlarz Daniel von der PSG Mürzzuschlag, wo 2013 die Landesmeisterschaften in den LG u. LP Bewerben stattfinden werden, im 100m Stehendbewerb

den 3. Platz erkämpfte. Er erreichte mit den letzten 5 Schuss eine 49 Serie.

In der Männerklasse konnte Strempl Martin im 50m 3x40 - und Stehend - Bewerb den 3. Platz erringen. Im 100m Bewerb wurde er 2. Die ÖSTM + ÖM werden auch 2013 in Innsbruck ausgetragen und unser Jungschütze würde sich freuen mit einigen Jugendlichen zu dieser Meisterschaft zu fahren. Ich ersuche die Vereine auch die KK-Bewerbe in Zukunft in ihrer Vereinsarbeit zu berücksichtigen.

IPSC STAATSMEISTERSCHAFTEN 2012 IN GRAZ

BERICHT UND FOTOS VOM PUNTI G A M E R S S V



Von 13.-14. Oktober bzw. von 3.-4. November fanden in den Vereinsräumlichkeiten des Puntigamer Sportschützenvereins in Graz die diesjährigen österreichischen Staatsmeisterschaften im IPSC-Schießen statt. Der aufgeteilte Bewerb (Standard und Revolver Division im Oktober, Open und Production Division im November) hatte in Summe über 350 Nennungen zu vermelden, was

einen neuen Teilnehmerhöchststand darstellt. In der Open Division ging der Staatsmeistertitel mit Alexander Volk in die Steiermark. In der Production Division ging der Titel an Andreas Oriol. Bronze gewann der Steirer Gernot Siber. Auch diesmal konnte in den Teamwertungen die Steiermark aufzeigen – jeweils Gold in der Open und Production Division. Damen und Senioren waren ebenso erfolg-

reich und erreichten Podiumsplätze. Ein Dank gilt sämtlichen (teilweise weit) angereisten Schützen, ebenso den auswärtigen Kampfrichtern und auch den Helfern in der Kantine. Alle Ergebnisse sowie Fotos der Veranstaltung sind auf der Webseite des Puntigamer Sportschützenvereins zu finden: www.pssv.at.

(Originaltext von der Redaktion gekürzt)



links & rechts: Sieger IPS

7 X GOLD FÜR DIE STEIRISCHEN PISTOLENSCHÜTZEN

BERICHT VON LSPL KARL KAPPER

Vom 22. – 26. August 2012 fanden in Kapfenberg die Österreichischen Staatsmeisterschaften und Österreichischen Meisterschaften der Pistolen-schützen statt. Als Landessportleiter war ich in Zusammenarbeit mit Bundessportleiter Siegfried Schöberl verantwortlich für die Planung, Vorbereitung, Nennung und Durchführung des Bewerbes.

Mein Dank gilt aber dem Kapfenberger SV der einen tollen Stand und ein perfektes Umfeld für diese Veranstaltung zur Verfügung stellte. Hier möchte ich einige Mitglieder besonders erwähnen. Bezirksschützenmeister Martin Pfeffer, der für den reibungslosen Ablauf der Bewerbe und die Funktion der Anlagen verantwortlich war, Reinhard Summer, der für das leibliche Wohl der Schützen sorgte und Manfred Bucher der für eine fehlerfrei Auswertung zuständig war.

Das alles perfekt geklappt hat bestätigten mir auch die Landessportleiter der anderen Bundesländer, die alle meinten, die Steiermark sollte künftig alle Österreichischen Staatsmeisterschaften und Meisterschaften durchführen.

Toll waren auch die Siegerehrungen! Nicht nur, dass die steirischen Schützen fast immer auf dem Podest standen, sondern es boten eine Reihe von Ehrengästen mit ihrer Anwesenheit einen würdigen Rahmen. Am Schlußtag war Frau Bürgermeister Mag. Schwarz bei der Siegerehrung anwesend und betonte: „die Steiermark ist nicht nur in den Hauptsportarten wie Fußball, Ski usw. erfolgreich, sondern auch in fast allen Randsportarten. Und die Stadt Kapfenberg bietet hier ein breites Feld an Sportanlagen an.“



v.l.n.r.: Költringer, Glanzer, Pucher

ZU DEN SPORTLICHEN ERFOLGEN DER STEIRISCHEN PISTOLENSCHÜTZEN:

Die heimischen Schützen konnten überzeugen, und die Medaillenbilanz mit 7 x Gold, 5 x Silber und 3 x Bronze für sich entscheiden. Auf den Siegerpodesten in den verschiedenen Disziplinen standen Költringer, Glanzer, Pfeffer, Pucher, Strahalm, Eckhart, Steinbrückner, Edlinger, Radl, sowie bei den Frauen Egger, Weingand u. Strahalm.

(Originaltext von der Redaktion gekürzt)

VORDERLADER WM 2012

BERICHT UND FOTOS VON **WERNER LEIXNER**



Silbermedaille bei der VORDERLADER Weltmeisterschaft 2012 in Pforzheim/Deutschland durch Alfred EDLINGER vom PSV Leoben!

Er holte sich mit Bewerb COLT (Original-Perkussionsrevolver) mit ausgezeichneten 95 Ringen den Vize-Weltmeistertitel! Mit Harald EISELT war noch ein zweiter Schütze aus der Steiermark am Start, auch er war ganz vorne dabei und waren es nicht nur persönliche Erfolge für die beiden Schützen, sondern auch für den gesamten steirischen Schiesssport. Der Landessportleiter für Vorderladerschießen, Werner Leixner, betreut bereits seit 1977 die steirischen Vorderladerschützen im Landesschützenbund und kann immer wieder mit tollen Ergebnissen aufwarten.

Die ÖM / ÖSTM wurden heuer am 22.-23.Juni in Bad Zell, OÖ mit Rekordbeteiligung in 18 Disziplinen an 2 Tagen durch die „Bad Zeller“ und dem BSpLtr problemlos abgewickelt, daher großes Lob den Veranstaltern. Wegen der guten Leistungen bei internationalen Wettkämpfen waren die Steirer gespannt, ob diese Form auch bei den Staatsmeisterschaften anhalten wird.

Zum leichteren Verstehen, es schießen alle Vorderladerschützen in einer Klasse. Jedoch getrennt nach Original- und Replika (Nachbau)-Waffen. Eine Ausnahme gibt es nur beim Perkussionsgewehr (Vetterli B) mit einer Jugend-Klasse und bei den Frauen in der 100-Meter-Disziplin (Walküre). Gemäß MLAIC-Reglement werden 13 Schuss geschossen, die 10 beste Schüsse gewertet. Daher keine Probe.

Die Wettkämpfe sind in verschiedene Disziplinen unterteilt, hier kurz ein interessanter Auszug über die am meisten verwendeten Vorderladerwaffen:

FORSYTH (Perkussionspistole 25m Replika), KUNITOMO (Luntenschlosspistole 25 m O/R), PETER-LONGO (Perkussionsrevolver 25 m

Replika), PFORZHEIM (Perkussionsgewehr 50 m O/R), KOSSUTH (Steinschlossgewehr 50 m O/R), WOGDON (Steinschlosspistole 25 m Original) ADAMS (Perkussionsrevolver 25 m Original) BOUDET (Perkussionspistole 25 m Original) und PENNSYLVANIA (Steinschlossgewehr 50 m O/R) MALSON (Perkussionsrevolver 50 m O/R) MARIETTA (Perkussionsrevolver 25 m Replika) MIQUELET (Steinschlossmuskete 50 m O/R) REMINGTON (Perkussionsrevolver 25 + 50 m O/R) und KUCHENREUTER (Perkussionspistole 25 m)

Unsere Staatsmeister bzw. Ö-Meister waren in den diversen Bewerben mit ausgezeichneten Ergebnissen unterwegs und haben sogar den ÖR eingestellt. Die Sieger haben mit Alfred EDLINGER (PSV Leoben) mit Wolfram SCHERÜBEL (HSSV Graz) mit Heinrich SCHÄFFER (PSV Leoben) und in der Mannschaft (Edlinger, Schäffer, Skofitsch) die Steiermark hervorragend vertreten und insgesamt an die 4xGold, 3xSilber und 5xBronce erungen und lagen damit im Bundesländerranking an 3. Stelle.

Trainiert wird hauptsächlich in Kärnten (Blintendorf) bzw. in Eisenstadt oder Pistole in Graz am Landeshaupt-schießstand. Unser Landessportleiter dankt allen Vorderladerschützen für die guten Leistungen und eine tolle Saison 2012. Die genauen Ergebnisse sind auch in der Homepage des Steirischen Landesschützenbundes einsehbar. Sollte jemand am Vorderladerschießen Interesse haben, bitte mit LSpLt Leixner Kontakt aufzunehmen.

(Originaltext von der Redaktion gekürzt)



oben: ÖM Scherübel Wolfram
unten: Die Sieger



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Die vielen positiven Reaktionen und Anfragen auf unsere letzte Ausgabe des Steiermärkischen Sportschützenmagazins haben den Vorstand und Landesoberschützenmeister dazu veranlasst, auch Ende dieses Jahres eine neue Ausgabe unserer Zeitung herauszugeben. Wir möchten hiermit allen Inserenten und Spendern unseren ausdrücklichen Dank aussprechen, die das Erscheinen dieser neuen Ausgabe ermöglichen. Wie sie dem letzten Magazin entnehmen können, wurde ich als Kassier und Landesschützenmeister wiedergewählt. Gemeinsam mit meinen Vorstandsmitgliedern wollen wir für den Steiermärkischen Landesschützenbund in den kommenden drei Jahren weiterhin gute Arbeit leisten. Mit großer Sorgfalt bin ich als Kassier bemüht, mit allen zur Verfügung stehenden Finanzmitteln sparsam umzugehen. An dieser Stelle möchte ich auch meinen Dank an alle Oberschützenmeister und deren Kassiere aussprechen, die pünktlich ihren Mitgliedsbeitrag für alle Mitglieder bezahlen.

Die neue Aufteilung der finanziellen Mittel seitens der Steiermärkischen Landesregierung (LSO), die erfolgsorientiert ausgerichtet ist, hat für den Steiermärkischen Landesschützenbund leider keinen Vorteil gebracht. Trotz der Verdoppelung des Gesamtbetrages für das Steirische Sportbudget, hat sich durch das neue „vier Module System“ für den Steiermärkischen Landesschützenbund kein erhoffter Mehrbetrag ergeben.



Ihr Dieter Wenzel, Landesschützenmeister

Auch wenn uns gegenüber anderen Sportarten nur wenige finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, sollte weiterhin die Freude an der Ausübung unseres Sportes im Mittelpunkt stehen und wir alle möglichst oft die Gelegenheit haben, unserem Hobby nachzugehen.

Apropos Sport: Zum Leidwesen vieler Athleten und der sportbegeisterten Österreichischen Öffentlichkeit haben die vergangenen Olympischen Spiele 2012 in London keine Medaillen gebracht. Es ist auch keinem steirischen Sportschützen gelungen, sich für London zu qualifizieren. Erst zum zweiten Mal nach Tokio 1964 mussten unsere Olympia Teilnehmer ohne „Edelmetall“ nach Hause fahren. Seit dem fliegen in der lebhaft geführten Diskussion über die Ursachen für diese Pleite sprichwörtlich die Fetzen zwischen Politikern, Funktionären, Besserwissern und selbsternannten Sportversteher. Bundespräsident Heinz Fischer, der Schirmherr des Österreichischen Olympischen Komitees, der selbst auch immer wieder Schützenvereine besucht, beruhigt die Stimmung: Die Zahl der Medaillen ist mit Sicherheit kein Maßstab

für die Qualität einer Gesellschaft. Auch das musste einmal gesagt werden. Ob die Äußerungen von Sportminister Norbert Darabos hilfreich für die Sportnation Österreich waren oder nicht, sollte jeder für sich selbst entscheiden...

Gerne erinnern wir uns an die olympischen Spiele 1988 in Seoul zurück, an denen aus der Steiermark gleich drei Sportschützen mit der Pistole teilnahmen. Der Bewerb Luftpistole wurde erstmals in der Olympischen Geschichte durchgeführt und Horst Krasser erreichte 569 Ringe, Hans Hierzer 565 Ringe. Christine Strahalm konnte sich mit 379 Ringen im Grunddurchgang für das Finale qualifizieren und wurde achte in einem sehr gut besetzten Feld.

Mittlerweile stellen Olympische Spiele einen gewaltigen wirtschaftlichen Faktor dar. Die Spiele in London haben Großsponsoren angelockt, die zweistellige Millionenbeträge investiert haben. Neun Weltkonzerne, darunter Mc Donald's und Coca Cola haben je 64 Millionen Pfund (82 Millionen Euro) investiert, Adidas und BMW zahlten je 40 Millionen Pfund (50 Millionen Euro). Unterm Strich kassierte das internationale Olympische Komitee 1,4 Milliarden Pfund (1,8 Milliarden Euro), wovon 896 Millionen Euro an die Londoner Organisation gingen. Rund 10% der Gesamtkosten wurden von 53 Unternehmen getragen und diese betreiben einigen Aufwand, um ihre Exklusivrechte zu sichern. Aber nun zurück zur Realität - die nächsten Olympischen Spiele finden 2016 in Rio de Janeiro statt. Zeit für unsere Sportler sich auf dieses Großereignis vorzubereiten, Zeit auch für unsere Schützen sich realistische Ziele zu setzen und diese ins Visier zu nehmen. In diesem Sinne darf ich Ihnen auch im Namen des Vorstandes eine erfolgreiche Saison wünschen.

Sefra gibt dem Leben Farbe!

www.sefra.at

WESTSTEIRISCHER WANDERPOKAL GING AN HSSV GRAZ

BERICHT UND FOTOS VON **HERBERT KAUFMANN**

Vom 16. - 18.11.2012 wurde beim Schützenverein Bärnbach, wie alle Jahre, die offene Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr durchgeführt. Es ging hier auch um den großen Wanderpokal aus Glas der Schützenrunde Bärnbach, welcher 3mal hintereinander von einem Verein in der Mannschaft gewonnen werden muss, um in den Besitz des Siegervereines überzugehen. Heuer war es soweit und konnte der HSSV Graz diesen das 3. Mal gewinnen und nahm Herbert Kaufmann von OM Harald Trutschnigg diesen bei der Siegerehrung in Empfang. Auch die Jugend war stark in den verschiedenen Klassen vertreten und erbrachte hervorragende Leistungen im Wettkampf. Sie waren mit Begeisterung dabei und Stolz auf Ihre gewonnenen Medaillen. Besonders hervorzuheben wären die 390 geschossenen Ringe von Pe-

ter Lamprecht. Alle Ergebnisse gibt es auf der Homepage des Steierm. Landesschützenbundes unter www.st-lsb.at einzusehen.

r.: H.Trutschnigg übergibt Wanderpokal an HSSV Graz u.: Sieger Jugendklassen



VÖLLIG NEUES SEHEN

NEU ATX / STX: FLEXIBLE TELESKOPe MIT SYSTEM

Die ATX / STX Serie eröffnet Ihnen eine neue Ära der Funktionalität. Denn erstmals lässt sich die Teleskopleistung über die Größe des Objektivs verändern. So wählen Sie etwa für das Beobachten im Watt oder an der Küste das 95-mm-Objektiv und genießen die brillante Detailauflösung mit bis zu 70facher Vergrößerung. Für Ihre nächste Reise oder auf langen Touren entscheiden Sie sich einfach für das kompakte 65-mm-Objektiv. Damit sind Sie für jede Beobachtungssituation bestens gerüstet, kein Augenblick entgeht Ihnen.



SEE THE UNSEEN
WWW.SWAROVSKIOPTIK.COM

SWAROVSKI OPTIK KG
Tel. +43-5223/511 0
info@swarovskioptik.at
[facebook.com/swarovskioptik](https://www.facebook.com/swarovskioptik)

ATX 25-60x65 ATX 30-70x95 ATX 25-60x85 SWAROVISION




SWAROVSKI
OPTIK

THEMA

JUGEND-PROJEKT

SPEZIELLES JUGENDTRAINING IN KNITTELFELD

BERICHT VON LANDESSPORTLEITER PISTOLE, **KARL KAPPER** UND LANDESSPORTLEITER LG JUGEND **GEORG STEFERL**,
FOTOS VON **KARL KAPPER**



im Unterricht

beim Aufwärmen

das Betreuersteam

LUFT-PISTOLE

Am 24.11.2012 fand in Knittelfeld am Schiessstand des zum Schützenverein des Jahres gekrönten SV Knittelfeld das erste Jugendtraining im Rahmen unseres Jugendprojektes statt. Diesmal waren die Jüngsten, Jugend 1 und Jugend 2 eingeladen. 22 Jugendliche kamen zu diesem Training. Gemeinsam mit den Gewehrschützen Trainierte eine Gruppe am Vormittag von 09:00 - 12:00 Uhr und eine Gruppe am Nachmittag von 13.30 - 16:30 Uhr. Die Jugendlichen waren mit Begeisterung dabei und trainierten unter der Anweisung von Trainer Christian Scharf, assistiert von Walter Mannich und Karl Kapper. Wichtig war vor allem auch, dass die Vereinsbetreuer dabei waren und sich so Tipps und Tricks fürs Jugendtraining im Verein aneignen konnten. Die Anwesenden (Jugendliche und Betreuer) waren sich einig, dass so ein Training öfter wiederholt werden sollten.

Für das Frühjahr ist voraussichtlich ein Training für Jungschützen, Junioren, Frauen und Männer geplant, aber auch ein weiteres Training für die Jugend.

LUFT-GEWEHR

Von den 11 eingeladenen Vereinen haben insgesamt 21 Schützen in 2 Gruppen teilgenommen darunter auch Schützen welche 2013 bereits

in der Jungschützenklasse sind. Wir haben jetzt mit Alexander Graser einen jungen Trainer für Gewehr und wollen diese Zusammenarbeit weiterführen. Assistierte wurde von Georg Steferl und Fritz Graser. Es konnten mit den anwesenden Vereinsbetreuern vorhandene Mängel an einzelnen Schützen aufgezeigt und angesprochen werden, um diese im Vereinstraining abzustellen. Auch das gemeinsame Training mit der Gruppe LP wird positiv aufgenommen, wir sind „Steirische Schützen“.

Für die Zukunft sind auch Trainingslehrgänge für die Klassen Jungschützen und Junioren vorgesehen. Wir wünschen viel Erfolg und Freude bei der Jugendarbeit.

Für die Zukunft sind auch Trainingslehrgänge für die Klassen Jungschützen und Junioren vorgesehen. Wir wünschen viel Erfolg und Freude bei der Jugendarbeit.



Zielvorgänge üben



Trainingsstände



Jugendteam



Spaß haben



LP Training

KLASSENEINTEILUNG 2013

KLASSE	JAHRGÄNGE	SCHLUSSPROGRAMM	SCHIESSZEIT
Jugend I w + m	ab 2000	20 Schuss stehend aufgelegt	45 Minuten
Jugend II w + m	1998 bis 1999	20 Schuss stehend frei	45 Minuten
Jungschützen w+m	1996 bis 1997	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Junioren weiblich	1993 bis 1995	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Junioren männlich	1993 bis 1995	60 Schuss stehend frei	105 Minuten
Frauen	1969 bis 1992	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Männer	1969 bis 1992	60 Schuss stehend frei	105 Minuten
Seniorinnen I	1954 bis 1968	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Senioren I	1954 bis 1968	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Seniorinnen II	1944 bis 1953	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Senioren II	1944 bis 1953	40 Schuss stehend frei	75 Minuten
Senioren III/65 2)	1944 bis 1948	30 Schuss sitzend aufgelegt	60 Minuten
Seniorinnen III	bis 1943	30 Schuss sitzend aufgelegt	60 Minuten
Senioren III	bis 1943	30 Schuss sitzend aufgelegt	60 Minuten

1) Frauen können bei entsprechendem Alter in der Klasse Senioren I, II oder III starten, wenn nicht eine Disziplin für Seniorinnen ausgeschrieben ist.
2) nur in der Steiermark für Gewehr / gilt nicht für Pistolenbewerbe!

PREMIUM – die neue Generation Schießhandschuhe



- völlig neue Konstruktion für die Stützhand
- besseres Gefühl zum Gewehrchaft in jeder Anschlagshaltung
- optimale Abpolsterung durch Biogel-Pads im Innen- und Außenhandbereich
- gute Hafteigenschaft durch hochwertiges, geprägtes Känguruleder
- angenehmer Tragekomfort



Sauer Schießsportschuhe: sicher stehen **und** entspannt laufen



Sauer Shooting Sportswear
Adlerstr. 18 · D 75196 Remchingen
Telefon +49(0) 72 32-7 37 63
info@sauer-shootingsportswear.de
www.sauer-shootingsportswear.de

Peter Hollerer
Halltal 5
A - 8630 Mariazell
Telefon 0 38 82 48 04
Mobil 06 64 92 37 811
e-mail: hollerer.p@aon.at

Unser Partner
in Österreich:



Tradition und Technologie in Ihrer Hand



K 12 Absorber



SP NEW
SP 1



FPM



GT 9 INOX



KECKEIS GMBH
WERDENBERGERSTR. 2
6700 BLUDENZ

TEL. 0043 (0) 5552 / 62158
FAX 0043 (0) 5552 / 32 333
INFO@KECKEIS-JAGD-FISCHEREI.AT
WWW.KECKEIS-JAGD-FISCHEREI.AT



ÜBUNGSLEITER

AUSBILDUNGSKURS 2012

BERICHT UND FOTO DER GRUPPE VON HERBERT KAUFMANN



Der Ausbildungsreferent des steirischen Landesschützenbundes, LschM Christian Scharf, führte am 21.-23.9.2012 im Schützenhaus des SV Bad Gleichenberg einen dreitägigen Ausbildungskurs für Übungsleiter des Schützenbundes durch. Es nahmen 12

Teilnehmer an diesem interessanten Kurs aus allen Teilen der Steiermark teil, welcher mit Abschlussprüfungen endete. Drei waren neu angetreten (Durthaler Walter, Schicho Alfred und Wango Robert) um den begehrten Ausweis zu erhalten. Bei den anderen

waren Verlängerungen des befristeten Ausweises notwendig um in den Vereinen die Jugendarbeit richtig zu betreiben bzw. die Wettkämpfe leiten zu können. Auch Landesoberschützenmeister Peter Hollerer brachte interessante Beispiele.

WALTHER **HAMMERLI** **RÖHM**
FOCUS ON QUALITY



Christian Planer und Florian Kammerlander
Für eine ausführliche Beratung bitten wir um eine Terminvereinbarung.

09:00-12:00 09:00-12:00 09:00-12:00
13:00-17:00 13:00-19:00 13:00-14:30



CORAMI



X HITEX



UMAREX[®]
A U S T R I A

UMAREX Sport und Freizeit Gesellschaft m.b.H. & Co. Kommanditgesellschaft - Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 - 6342 Niederdorf - Austria



AUSBILDUNG: ÜBUNGSLEITER KAMPFRICHTER LEHRWART

BERICHT VON AUSBILDUNGSREFERENT **CHRISTIAN SCHARF**

Als Ausbildungsreferent kann ich in eine sehr positive Zukunft blicken. Vom Steiermärkischen Landesschützenbund werden wieder jährlich 2 Kampfrichterfortbildungen und 2 Aus- bzw. Fortbildungen für Übungsleiter angeboten. Ich freue mich ganz besonders, dass sich einige Schützenmitglieder aufgegriffen haben, um an der neuen UL Ausbildung teilzunehmen. Auch die Kampfrichterfortbildungen werden wieder gut angenommen. Hinweisen möchte ich aber auch, dass die Lizenzinhaber für Kampfrichter, Lehrwarte/Instruktoren und Trainer auf die jeweilige Gültigkeitsdauer

er zu achten haben. Mit Ende des Jahres 2012 laufen einige Lizenzen ab. Ich ersuche daher, dass sich die Schützenmitglieder bei mir diesbezüglich melden. Die Prozedere wird wie folgt ausschauen. Ich sammle alle Lizenzen ein und schicke diese gemeinsam mittels einer Teilnehmerliste zur Verlängerung zum Ausbildungsreferenten Dieter Englert Vorausgesetzt natürlich, dass alle erforderlichen Einsatzbestätigungen für KR und Fortbildungen für LW/Instr. und Trainer absolviert wurden und dem Ausweis beiliegen. Zur Erinnerung: **Kampfrichter benötigen 6 Einsätze als Standauf-**

sicht, Jury, Wettkampfleiter etc. in 4 Jahren ab Bezirksmeisterschaften aufwärts und eine Teilnahme an einem ausgeschriebenen Fortbildungslehrgang. Lehrwarte/Instruktoren benötigen 2 Teilnahmen an Fortbildungsveranstaltungen in 4 Jahren. Dazu zählen Seminare und Kurse welche z.B. vom ÖSB, der BSPA, der LSO oder den Dachverbänden veranstaltet werden. Im Jahr 2013 ist ein dringend notwendiger Kampfrichterausbildungslehrgang in der Steiermark vorgesehen. Ich ersuche jetzt schon um rege Teilnahme.



SPORTUNION- BUNDESMEISTERSCHAFT 2012 FÜR LUFTWAFFEN IN KNITTELFELD AM 27./28. OKTOBER

BERICHT U. FOTOS VON **ERNST ZÖHRER**

Die Steiermark war diesjähriger Veranstalter der Sportunion-Bundesmeisterschaft für Luftwaffen (LG, LP, LP5).

Diese fand am 27. und 28. Oktober unter der Gesamtleitung von Bundesspartenreferent Ernst Zöhrer statt. Über 200 Sportschützen aller Altersklassen aus 9 Bundesländern kämpften um die begehrten Titel und Medaillen. Die beste Einzelleistung erzielte Viktoria Hafner (T) mit dem Luftgewehr und den Serien 100-96-100-99=395 Ringe. (siehe Foto)

Für die ausgezeichnete Abwicklung sorgten der SV Knittelfeld mit LSM Paul Fink an der Spitze und Wettkampfleiter LSR Hannes Mayer. Großes Lob erntete das kompetente Auswerteteam Herbert Sölkner und Bruno Frei, so konnte bereits ca. eine halbe Stunde nach Abgabe des letzten Wettkampfschusses BSR Ernst Zöhrer die Siegerehrung vornehmen. Die Sportunion-Steiermark, vertreten durch die Vereine

TUS Fehring (LP, LP5) und SPU Weitendorf/Wildon (LG), konnte sich in diesem starken Umfeld gut behaupten und gewann in der Klasse LP Senioren1 mit der Mannschaft (Hannes Mayer, Heribert Klöckl, Rupert Kapper) Gold.

Weitere Medaillengewinner waren u.a. Theresia Eisler (Jg II), Alexander Maaß (Jun. m), Anja Kapper (F), nur um einige namentlich zu nennen. Insgesamt erbeuteten die steiermärkischen Sportunion-Sportschützen bei dieser Meisterschaft 1x Gold, 3x Silber und 4x Bronze.



ganz oben: Senioren 1; oben: Jugend 2
unten l.: Viktoria Hafner; unten r.: Anja Kapper



EHRUNG VERDIENTER STEIRISCHER SPORTFUNKTIONÄRE

BERICHTE: DIETER WENZEL, FOTOS: PETER MELBINGER

Am 26. November 2012 bekamen ehrenamtliche Sportfunktionärinnen und Sportfunktionäre Auszeichnungen für ihre Verdienste um das steirische Schützenwesen verliehen.

Im feierlichen Rahmen des Weißen Saales in der Grazer Burg überreichte Landeshauptmann Mag. Franz Voves zusammen mit den Vorsitzenden des Landessportfach-

beirates Helmuth Lexer und den drei Präsidenten der steirischen Sportdachverbände Stefan Herker, Christian Purrer und Gerhard Widmann die Auszeichnungen. Frau Margarete Häuserer vom Schützenverein Stainz und Franz Mesaric vom Schützenverein Kapfenberg erhielten das **Sportverdienstabzeichen in Silber**.

Die höchste Auszeichnung des Abends ging an unseren Ehrenlan-

desoberschützenmeister Hofrat Dr. Gerwald Schmeid für seine langjährigen Leistungen und Verdienste für den Sport und den Steiermärkischen Landesschützenbund. Aus diesem Grund wurde ihm der Ehrenring der Landesregierung & der Landessportorganisation verliehen. In einer eindrucksvollen Dankesrede bedankte sich Dr. Schmeid im Namen aller Geehrten für die Auszeichnungen.



Präsident Lexer, HR Dr. Schmeid, LH Mag. Voves



LH Mag. Voves, Margarethe Häuserer, Präsident Purrer

RAABA LP-SOMMER-CUP 2012

BERICHT: JOSEF ZIMMERMANN

Der Schützenklub Hubertus Graz veranstaltete von Mai bis August 2012 den 7. Raaba Luft-Pistolen – Sommercup.

Am 31.08.2012 fand der letzte Durchgang des 7. Raaba Sommercups, mit anschließender Siegerehrung statt. Für die Gesamtwertung wurden die drei besten Ergebnisse (aus vier Runden) je Schütze, gewertet. 25 Schützen aus vielen Bezirken der Steiermark nahmen an diesem Cup teil. Die weitesten Anreisen erfolgten aus Liezen, gefolgt von Fehring und Bad Gleichenberg.

Mit der ausgezeichneten Leistung von 375 Ringen erreichte Heribert Klöckl (TUS Fehring) das höchste

Resultat des Schlussdurchganges und wurde gesamt zweiter mit 1100 Ringen.

Der Sieg ging an Horst Krasser mit 1112 Ringen, den dritten Platz errang Margit Krasser mit 1091 Ringen (beide Hubertus Graz). Den Bewerb LP 5 bestritten leider nur 2 Schützen. Es gewann Heribert Klöckl (TUS Fehring) vor Markus Helferfer (LH Graz). Die Sieger der Bewerbe erhielten als Preis je eine Stange Wurst. Unter den, bei der Siegerehrung, anwesenden Schützen entschied das Los über 2 weitere Warenpreise. Besonders schöne Medaillen (wie am Foto abgebildet) wurden an die Besten vergeben!



LAND: NEUWAHL DES LANDESSPORTFACHBEIRATES

WIEDERGEWÄHLT: PRÄSIDENT **HERBERT LEXER** VORSTAND DES LANDESSPORTFACHBEIRATES

Aufgrund der Skiweltmeisterschaft in Schladming wurde die vorgesehene Neuwahl der 7. Funktionsperiode vom Jänner 2013 auf 23. Oktober 2012 vorverlegt. Der bisherige Vorsitzende Präsident Helmuth Lexer wurde wiedergewählt. Der Steiermärkische Landesschützenbund wird von Peter Hollerer vertreten. Der bisherige Stellvertreter, Dieter Wenzel wurde von Peter Hollerer nicht mehr nominiert. Paul Fink wurde in die Stellvertretung berufen.



ASVÖ

CUP 2012

BERICHT: **DIETER WENZEL**
FOTO: **ADI ENGLER**

Alle zwei Jahre findet dieser Wettkampf mit der Luftpistole und dem Luftgewehr statt. Vom 6. bis 14. Oktober 2012 wurde der Wettkampf in Mariazell auf neuen elektronischen Anlagen abgehalten. 14 ASVÖ Vereine nahmen an diesem Wettkampf teil. Außer den Wettkampfschützen stand es auch den Hobbyschützen frei ihr Talent zu beweisen. Oberschützenmeister Peter Hollerer freute sich bei der Siegerehrung den Gewinnern die Medaillen überreichen zu können. Die Ergebnisse sind auf der Homepage des Landesschützenbundes einsehbar.



WKO
STEIERMARK
wko.at/stmk

Einsatz für das Unternehmertum

Aktive Begleitung der Regionalentwicklung

Betriebe stärken für noch mehr Jugendbeschäftigung

„Die Stärkung der mittelständischen Wirtschaft und der Familienbetriebe wird eine der wichtigsten Aufgaben der WKO Steiermark im Jahr 2013 sein.“

Präsident Ing. Josef Herk

The advertisement features a map of the Steiermark region in Austria, filled with various images of industrial and service environments. The images include a factory interior with workers, a person in a blue uniform working at a desk, a person in a white lab coat, a person in a red shirt, and a person in a blue shirt. The text is overlaid on the map in white boxes with black borders. The WKO Steiermark logo is in the top right corner, and a quote from the president is at the bottom.

LAND: INTERNATIONALER WETTKAMPF IN SLOWENIEN

BERICHT: HERBERT KAUFMANN

Bei dem jährlich stattfindenden internationalen Luftgewehr Wettkampf in Nagrada Pohorja bei Marburg, Slowenien am 10. November 2012 hat das Steirische Team mit den Schützen Martin Strempl aus Feistritztal, Martin Neuburger von Krieglach und Manfred Kristandl aus Eggersdorf ganz hervorragend den zweiten Platz mit der Mannschaft erreicht.

Auf 40 elektronischen Anlagen wurde Ungarn mit 1766 Ringen erster vor der Steiermark mit 1757 Ringen. Dritter wurde Slowenien mit 1756 Ringen. 12 Mannschaften stellten sich dem Bewerb. In der Einzelwertung erreichte Martin Strempl 589 das Finale (100,3 R.) und Gesamt 689,3 Ringe, sowie Neuburger und Kristandl jeweils 584 Ringe.



Teilnehmer LÄK

LUFTGEWEHR: LÄNDERKAMPF IM LUFTGEWEHR

BERICHT: HERBERT KAUFMANN,
FOTO: BERNHARD WOLFSCHLÄGER

Am 2. Dez. 2012 fand in Stockerau der jährliche Länderkampf Wien-Niederösterreich-Burgenland-Steiermark im Luftgewehr statt, wo die besten Schützen je Bundesland gegeneinander antraten. Auch heuer war die Steiermark wieder mit den 1. Plätzen in der Männerklasse mit Neuburger Martin (588 Ringen) sowie bei den Senioren mit Schrempl Willi (383 Ri) und bei den Frauen mit Pirkmann Julia (383 Ringen) hervorragend vertreten! Wir gratulieren!



Manfred Kristandl



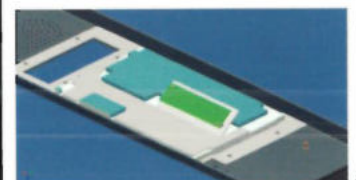
Martin Neuburger



ROTTAG®

... AM PULS DER TECHNOLOGIE

- ✓ **KOMPLETTE CNC-FEINBLECHBEARBEITUNG**
> Platinen, Komponenten, fertige (Elektronik-) Gehäuse, ...
- ✓ **3-D LASERSCHNEIDEN**
> Formschnitte in Tiefziehteilen, Drückteilen, Rohren, ...
- ✓ **3-D LASERSCHWEISSEN**
> Tailored Blanks, verzugsfreies Edelstahlschweißen, ...
- ✓ **WASSERSTRAHLSCHNEIDEN**
> Zuschnitte aus nahezu allen Materialien
- ✓ **LASERBESCHRIFTEN**
> Traceability-Kennzeichnung, (Typen-) Schilder, ...
- ✓ **HOHES QUALITÄTSNIVEAU**
> Zulieferungen für Medizintechnik, Luftfahrt, Autoindustrie, ...
- ✓ **MODERNE INFRASTRUKTUR**
> 3-D Messarm, Prüfprotokolle, Kanban-Lieferungen, ...
- ✓ **UMFASSENDES KNOW-HOW**
> Konstruktionsberatung, Kostenoptimierungen, 3-D CAD, ...



Herstellerzeichnung / Manufacturer Certificate		ROTTAG®	
Partname	Partnummer	Material	Material-Zusatzstoffe
Partname	Partnummer	Material	Material-Zusatzstoffe
Partname	Partnummer	Material	Material-Zusatzstoffe
Partname	Partnummer	Material	Material-Zusatzstoffe
Partname	Partnummer	Material	Material-Zusatzstoffe

ROTTAG-Blechbearbeitung GmbH & Co KG, Harter Straße 163, 8054 Graz
Tel. 0316/281966-0, Fax 0316/281966-85, a.morocutti@rotttag.at

LUFTGEWEHR: WETTKAMPF

HSSV-GRAZ – SV HITZENDORF –
SU WEITENDORF

BERICHT UND FOTO HERBERT KAUFMANN



Jugendschützen von HSSV- Hitzendorf und Weitendorf



Martin Strempl Foto: H. Kaufmann

Am 26.11.2012 wurde auf den 24 Schießanlagen des Heeressportschützenvereines in der Belgierkaserne in Graz ein Luftgewehr-Vergleichswettkampf ausgetragen. Es waren u.a. viele Jugendliche Schützen am Start, die bei spannenden Wettkämpfen sehr gute Leistungen erzielten und ihr Bestes gaben. Jugendarbeit im Schützenbezirk Graz u. Umgebung mit der Südweststeiermark wird künftig stärker mit dem kürzlich vom Landesschützenbund vorgestellten Jugend-Projekt forciert, um unseren steirischen Nachwuchs auch an die Spitze Österreichs heranzuführen. Weitere Wettkämpfe unter den Vereinen wurden vereinbart und unsere Jugend freut sich bereits wieder darauf, sich untereinander messen zu können.

MARTIN STREMPFL

Steiermarks Spitzenschütze Martin Strempl (SV Feistritz) hat für 2013 folgende Kadereinstufung in Österreich geschafft und wir wünschen viel Erfolg: Luftgewehr: A-Kader / Kleinkaliber: B-Kader.

Meldung Lsptlt. Fritz Grasser



Professionelle Schießbrillen- Anpassung

für alle Waffengattungen



FEHRING NORD ★

Optik Ruck

Brillen.Kontaktlinsen.Hörgeräte.

8350 Fehring
Fürstenfelderstraße 6
Tel: 03155-40695

INTERNATIONALER BEWERB „FIRST LIGA“

BERICHTE: DIETER WENZEL, FOTO TATREI MIKLOS: HORST KRASSER



Tatrai Miklos

Die dritte Runde des Luftpistolen vier Länderkampfes „FIRST LIGA“ mit Mannschaften aus den Ländern Ungarn, Slowenien, Kroatien, Österreich mit „Region Süd“, wurde am 6. bis 8. Dezember 2012 am Schießstand Raaba geschossen. Der Schützenklub Hubertus Graz als Veranstalter organisierte diesen Wettkampf. 36 Schützen nahmen teil und brachten hervorragende „internationale“ Resultate. Organisator und Chef der Juri war Horst Krasser.

Die beste Einzelleistung erzielte der **Ungar Tatrai Miklos mit 581 Ringen**. (wäre z.B. Österreichisches A Limit) und ist bei Hubertus Wettkampf Standrekord.

Die Einzelwertung ergab:

1. Tatrai Miklos	Ungarn	581/23 Ringe
2. Auprich Andreas	Region Süd	579/17 Ringe
3. Simonic Simon	Kroatien	574/21 Ringe
4. Simonic Bostian	Kroatien	574/18 Ringe
5. Nemeth Ferenc	Ungarn	569 /25 Ringe

Nach drei Runden führt die Mannschaft JD Jose Kerenc Kroatien mit 5115 Ringen vor PLE Zalaegerszeg Ungarn 5077 Ringen und dem SK Ptuj Slovenien mit 5050 Ringen. Die Region Süd belegt den 5. Platz mit 5018 Ringen.



DISAG
OpticScore

**Komplettlösungen zur
optischen Schussauswertung**

Ihr Partner für Optic Score Schießanlagen und Feinwerkbau



C
h
i
e
m
s
e
e

S
h
o
o
t
i
n
g
s

P
r
o
d
u
c
t
s

Walter Beutler Mairhausenstr. 18

Telefon: 08051-91243

EHRUNG FÜR HEINZ MUSKER

BERICHTE: DIETER WENZEL, FOTO: STADT GRAZ

Am 18. Oktober 2012 wurde **Kommerzialrat Heinz Musker** der Bürgerbrief der Stadt Graz vom Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl überreicht. An diesem besonderen Tag wurden verdiente Persönlichkeiten der Stadt Graz ausgezeichnet.

Kommerzialrat Heinz Musker war Oberschützenmeister des Schützenvereines LH Graz und viele Jahre Landessportleiter für Pistole im Steiermärkischen Landesschützenbund. Viele Jahre war er Gemeinderat und auch heute unterstützt er weiterhin das Schützenwesen.



Überreichung des Bürgerbriefs von Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl an KR Heinz Musker



SECHS-STERN MEISTERSCHEIBE®

»Qualität kostet nicht -
sie zahlt sich aus.«



eggerdruck GmbH

Palmersbachweg 2 · A-6460 Imst · Österreich

Telefon: 0 54 12 - 66 2 39

www.eggerdruck.com · targets@eggerdruck.com



SCHÜTZENKALENDER TERMINE 2013

TERMINE LUFTGEWEHR 2013

JÄNNER 2013

- 02. 01. - 05. 01.** PANNONIA TROPHY IN NEUSIEDEL
05. 01. 1. LA.KADER QUALI. (F.ÖM U. ÖSTM) IN KNITTELFELD
05. 01. 4. WK-TAG LA. U. UNT.LIGA IN KNITTELFELD
19. 01. - 22. 01. IWK TIROL (MEYTON CUP) IN INNSBRUCK
20. 01. LÄNDERKAMPF STMK - NÖ - WIEN - BGLD IN KNITTELFELD
26. 01. 5. WK-TAG LA. U. UNT.LIGA IN EGGERSDORF/GRÖBMING
25. 01. - 26. 01. GRAZER STADTMEISTERSCHAFT POST SV GRAZ

FEBRUAR 2013

- 01. 02. - 03. 02.** BEZ.MSCHFT. LG IN ALLEN BEZIRKEN
09. 02. SIEGEREHRUNG WESTSTEIR.RUNDENKAMPF HITZENDORF
16. 02. - 17. 02. BUNDESLIGA 1/8 FINALE IN GRÜNAU / OÖ
23. 02. 2. LA.KADER QUALI.(F.ÖM U. ÖSTM) IN KAPFENBERG
23. 02. 6. WK-TAG ENDRUNDE, SIEGER EHRG. IN KAPFENBERG

MÄRZ 2013

- 03. 03.** LANDESMEISTERSCHAFT JUGEND IN KNITTELFELD
15. 03. - 17. 03. LANDESMEISTERSCHAFT IN MÜRZZUSCHLAG
16. 03. - 17. 03. BUNDESLIGA FINALE IN ZELL AM ZILLER / TIROL

APRIL 2013

- 04. 04. - 07. 04.** STAATSMEISTERSCHAFTEN IN WIEN
20. 04. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES STMK. LSB
IN LANGENWANG

TERMINE LUFTPISTOLE 2013

JÄNNER 2013

- 02. 01. - 05. 01.** PANNONIA TROPHY IN NEUSIEDL
11. 01. LANDESLIGA 1. RUNDE IN KAPFENBERG
18. 01. REGIONALLIGA 4. RUNDE IN LEOBEN U. BAD GLEICHENBERG
19. 01. - 22. 01. MEYTON-CUP IN INNSBRUCK
23. 01. - 25. 01. IWK IN MÜNCHEN
26. 01. 2. LANDESKADERQUALIFIKATION

FEBRUAR 2013

- 01. 01. - 03. 02.** BEZIRKSMEISTERSCHAFT IN ALLEN BEZIRKEN
16. 02. - 17. 02. BUNDESLIGA 1/8 FINALE IN GRÜNAU / OÖ
22. 02. LANDESLIGA 2. RUNDE BEI HSSV GRAZ
22. 02. REGIONALLIGA 5. RUNDE IN KAPFENBERG U. FEHRING

MÄRZ 2013

- 03. 03.** LANDESMEISTERSCHAFT JUGEND IN KNITTELFELD
08. 03. LANDESLIGA 3. RUNDE BEI LH GRAZ
15. 03. - 17. 03. LANDESMEISTERSCHAFT IN MÜRZZUSCHLAG
15. 03. REGIONALLIGA 6. RUNDE IN KNITTELFELD U. IN FEISTRITZ
16. 03. - 17. 03. BUNDESLIGA FINALE IN ZELL AM ZILLER / TIROL
23. 03. JUGEND- U. JUNIORENCUP IN RIF / SALZBURG

APRIL 2013

- 04. 04. - 07. 04.** STAATSMEISTERSCHAFTEN IN WIEN
20. 04. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES STMK. LSB
IN LANGENWANG



WIEN 2012: SPORTLEREHRUNG

Am 22. Sept. 2012 fand in Wien die diesjährige Sportlerehrung der besten Sportler Österreichs statt. Unter den geehrten waren auch zwei Vertreter des Schützensports aus der Steiermark. Peter Lamprecht vom HSSV Graz als 2facher Europameister im Silhouettenschiessen und Anna Jansenberger vom SV Knittelfeld als Europameisterin in der Armbrust. Die steirische Schützenfamilie gratuliert herzlich zur Auszeichnung und wünscht weiterhin viel Erfolg.



v.r. Anna Jansenberger und Peter Lamprecht (in rot)

Foto: BSO

KINYS
cUstom-MAdE
pRoMotionalS
AUSTRIA | CHILE | CHINA

**kleine
dinge
erhalten
die freundschaft**

ihre agentur für
werbemittel und
werbemitteldesign

www.kinys.com

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich / Herausgeber:

Steiermärkischer Landesschützenbund,
Jahngasse 1, 8010 Graz, www.st-lsb.at
Vereinsregisternummer (ZVR) 530760232

Vertreten durch:
Landesoberschützenmeister Peter Hollerer

Konzeption und Design:
MarketingBYRO www.byro.at

Ergänzende Bildquelle:
Fotolia: Page1, 7, 12, 21, 22, 30,

Für die Bundespolizeidirektionen
Graz und Leoben
für die Bezirkshauptmannschaften
**Graz-Umgebung
Bruck / Mur
Leoben
Weiz
Leibnitz
Deutschlandsberg
Voitsberg
Knittelfeld
Feldbach**

A

Zulassungsstelle
Harterstraße 27
8053 Graz

A G VC=OK
STEIERMARK

**Versicherungsprämienvergleich für einen VW Tiguan mit 90 KW,
mit einem Listenpreis von € 28.000,- und € 2.000,- Sonderausstattung - in der Bonusstufe 00:**

Halbpflichtversicherungssumme	€ 15.000.000,-
Vollkaskoversicherung mit SB	€ 350,-
1. Platz: Allianz Versicherung	Jahresprämie € 376,71
2. Platz: Zürich Versicherung	Jahresprämie € 391,06

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**

VC VERSICHERUNGS-CONSULTING
Beratungs Gesellschaft mbH

8053 Graz, Harter Straße 27, Tel. 0 316 / 27 30 90, Fax DW 66

EINE KLASSE FÜR SICH!

Nach den sensationellen Erfolgen in London:

ISSF WORLD CUP FINALE IN BANGKOK:

Beide Goldmedaillen gehen wieder an

STEYR



THE ORIGINAL!
Ready since Barcelona



SPORT

STEYR SPORT GmbH, Olympiastraße 1, A-4432 Ernsthofen
T: +43/7435/20259-0, F: -99, E: office@steyr-sport.com, I: www.steyr-sport.com